

## Grauer Burgunder "Kalkmergel"

*Weingut Friedrich Becker, VDP Gutswein*

Kategorie:	Weißwein
Rebsorte:	Grauburgunder
Geschmack:	trocken
Kurzbeschreibung:	saftig, frisch, gute Struktur & Länge
Alkohol:	13,0 vol. %
Serviertemperatur:	10-12 °C
Servierempfehlung:	zu Gemüse, besonders zu Spargel, zu Fisch, Geflügel aber auch Reh oder Hasenbraten
Verfügbare Formate:	0,75 Liter
Artikel-Nr.:	10 61 01

### Charakteristika

Deutliche rosafarbene Reflexe. In der Nase Duft von hellroten Gartenfrüchte und Granatapfel. Dezentere Eichenholzton. Am Gaumen saftig, süffig mit angenehmer frischer Art. Gute Struktur und Länge.

### Klima/Terroir

Rund um Schweigen auf elsässischer Seite. Basis sind alte Rebstöcke. Die von Natur aus niedrigen Erträge, eine schonende Verarbeitung der Trauben und ein mehrmonatiges Hefelager beschenken konzentrierte jedoch zur gleichen Zeit spielerisch, frische Grauburgunder mit Schmelz und Finesse.

### Ausbau

Die Trauben werden sorgsam von Hand selektioniert, entrappt und nach 4 Tagen Maischestandzeit schonend gepresst. Die gezielt lange Mazeration bringt eine schöne Roséfarbe in den Wein. Die gezügelte Vergärung und der weitere Ausbau erfolgt in großen und kleinen Eichenholzfässern. Nach 7 Monaten Hefelager und schonendster Filtration erfolgte die Abfüllung.

### Das Weingut

Typisch für den Süden der Pfalz waren bäuerliche Gemischtbetriebe, die unter anderem auch schon Wein anbauten. So auch die Beckers. Erst in der Mitte des vergangenen Jahrhunderts dämmerte die Erkenntnis, dass ihre Böden und Hanglagen am Rande des Pfälzerwaldes herausragende Voraussetzungen für beste Weine boten. Seitdem ist Weinmachen ihre Profession und Leidenschaft zugleich. 1973 füllten sie die ersten Flaschen und beklebten sie mit dem Füschen-Etikett, das in sehr kurzer Zeit zum Markenzeichens geworden ist. Es steht für einen sehr eigenständigen Weintypus von kompromisslos hoher Qualität. Besonders die Rotweine und darunter die Spätburgunder zählen seit Jahren zum Besten, was in dieser Region erzeugt wird. Der zertifizierte VDP-Betrieb wird vom Gault-Millau mit 4 von 5 möglichen Trauben bewertet.

